
Fahrvorstellung Toyota GR Yaris: David jagt Goliath

Von Walther Wuttke

Dieser Kleine will nicht spielen, sondern vielmehr die Großen jagen, und das zeigt er zuerst mit einem selbstbewussten Frontdesign, das bereits im Stillstand zeigt, dass der GR Yaris mit dem zivilen gleichnamigen Kleinwagen gar nichts gemeinsam hat. Nach dem Druck auf den Starterknopf ergänzt die Akustik des Dreizylinders unter der Motorhaube den zu allem entschlossenen Auftritt der sportlichsten aller Yaris-Varianten. Dass der Sound künstlich in den Innenraum geleitet wird, ist dabei nebensächlich, denn einmal in Fahrt zeigt der Mini-Sportler, dass er es ernst meint. Vom „zivilen Yaris“ hat die GR-Variante lediglich die Front- und Heckleuchten sowie die Außenspiegel übernommen.

Drei-Zylinder-Motoren gehören nicht unbedingt zu den aufregenden Antriebseinheiten, doch wenn sich im konkreten Fall 1,6 Liter Hubraum drei Zylinder plus Turboaufladung teilen, entsteht ein durchaus beeindruckendes Aggregat. 261 PS (192 kW) treffen auf 1,3 Tonnen Leergewicht, so dass für jedes Kilogramm 4,9 PS bereitstehen. Das maximale Drehmoment von 360 Newtonmetern macht sich zwischen 3000 und 4600 Umdrehungen in der Minute bemerkbar, und so aufgerüstet, entwickelt sich der GR Yaris mit seinem permanenten Allradantrieb schnell zum Punktejäger, denn an vielen Stellen ist der Pilot schneller als es die fürsorglichen Behörden erlauben. Hilfreich ist da das Head-up-Display, das rechtzeitig auf die Tempohürden hinweist.

Hinter der Entwicklung des sportlichen Yaris steht niemand anders als Konzernchef und Hobbyrennfahrer Akio Toyoda, der mit den sportlichen Modellen der Marke ein emotionaleres Image verschaffen will. Der GR Yaris ist nach dem GR Supra das zweite Modell aus der GR-Familie, mit dem Toyota zeigt, dass die Entwickler des Unternehmens mehr können als nachhaltige Mobilität. Die kleine Sportskanone ist daher auch das Basisfahrzeug für Toyotas Einsatz bei der Rallyeweltmeisterschaft.

Den GR Yaris stellten die Ingenieure auf eine neue Grundarchitektur und kombinierten dafür das mit dem aktuellen Yaris eingeführte GA-B-Chassis mit den Hinterachskomponenten der GA-C-Plattform des Corolla und C-HR. Der permanente Allradantrieb stammt aus dem Rennsport und lässt sich in drei Fahreinstellungen (Normal, Track und Sport) nutzen. So ausgerüstet, spurtet der Dreitürer in 5,5 Sekunden auf 100 km/h und erreicht bei 230 km/h seine elektronisch abgeregelte Höchstgeschwindigkeit. Bei der Entwicklung setzten die Ingenieure in allen Bauteilen auf Gewichtsdiät, so dass die Dachpartie zum Beispiel nicht nur nach Kohlefaser aussieht, sondern auch tatsächlich aus diesem Material gefertigt wird.

Im Innenraum setzt sich die dynamische Ausrichtung fort. Die Sportsitze bieten optimalen Seitenhalt und lassen sich bestens auf die individuellen Bedürfnisse einstellen. Auf der Rückbank spendierten die Toyota-Entwickler dem schnellsten Yaris Isofix-Halterungen, damit auch der Nachwuchs die fahrdynamischen Eigenschaften des kleinen Sportlers erleben können. Einmal in Fahrt zeigt der GR Yaris, dass sich die akustischen Werte in fahraktive Eigenschaften übersetzen lassen. Die exakte Schaltung zusammen mit der ebenso genauen Lenkung vermitteln riesigen Fahrspaß.

Auf einer ersten Ausfahrt über die kurvigen Landstraßen der Eifel Richtung Nürburgring entwickelt sich der GR Yaris zum Kurvenjäger, und zeigt, dass die Toyota-Entwickler einen potenten Sportler auf die Räder gestellt haben. Das Fahrwerk ist aus der Kategorie hart und herzlich, ohne allerdings übermäßige Härte an Fahrer und Passagiere zu übermitteln. Der schnelle Zwischenspur beim Überholen ist ebenso kein Problem wie das Verzögern aus höheren Geschwindigkeiten. Der Motorsound

im Innenraum ersetzt schnell die Unterhaltungsabteilung aus dem Hause JBL, und lediglich das mitunter lästige Signal des Spurhalteassistenten nervt ein wenig. Die Elektronik will einfach nicht begreifen, dass die Ideallinie mitunter ihrem Warnauftrag entgegenläuft.

So viel Fahrdynamik hat freilich ihren Preis. Toyota gibt einen optimistischen, nach WLTP gemessenen Verbrauch von 8,2 Litern auf 100 Kilometer an. Das mag erreichen, wer den GR Yaris schonend und – seien wir ehrlich – eher langweilig durch die sechs Fahrstufen des Getriebes bewegt. Tatsächlich standen am Ende der Ausfahrt rund zwölf Liter auf der Verbrauchsanzeige.

Für den vollständig ausgestatteten GR Yaris verlangt Toyota 33.200 Euro. Das High-Performance-Paket mit entsprechendem Fahrwerk, Torsen-Differenzial geschmiedeten Alufelgen kostet 37.690 Euro. (ampnet/ww)

Daten Toyota GR Yaris

Länge x Breite x Höhe (m): 3,99 x 1,80 x 1,45
Radstand (m): 2,56
Motor: R3-Benziner, 1618 ccm, Turbo
Leistung: 192 kW / 261 PS bei 6500 U/min
Max. Drehmoment: 360 Nm bei 3000–4600 U/min
Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h (abgeregelt)
Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 5,5 Sek.
WLTP-Durchschnittsverbrauch: 8,2 Liter
CO₂-Emissionen: 186 g/km
Leergewicht / Zuladung: min. 1280 kg / max. 365 kg
Kofferraumvolumen: 174 Liter
Luftwiderstandsbeiwert: 0,35
Basispreis: 33.200 Euro

Bilder zum Artikel



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



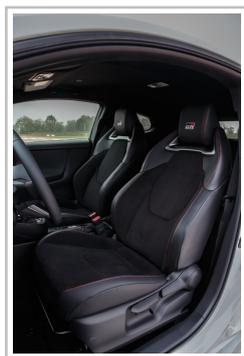
Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



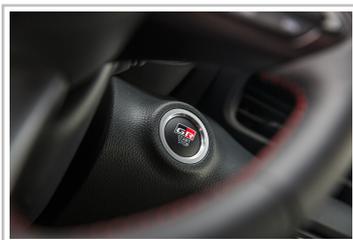
Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



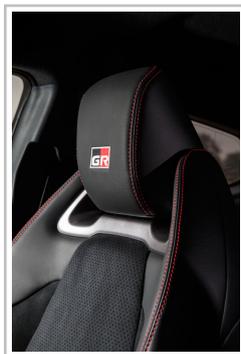
Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota GR Yaris.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota
